



Alle Jahre wieder



Blumenschmuckbewerb 2020
Soboth räumt wieder ab!



Kultur- und Museumsverein
Orange the World



Ölspur Camping Eibiswald
Turbulentes Jahr 2020



Inhaltsverzeichnis

- 03_ Bürgermeisterbrief
- 04_ Wir stellen vor – OAR Christian Krottmaier zum Amtsleiter ernannt!
- 05_ Verleihung des goldenen Ehrenrings / Blumenschmuckbewerb - Soboth räumt wieder ab!
- 06_ Ölspur Camping in Eibiswald
- 07_ Die Strutz-Mühle bei „9 Plätze – 9 Schätze“ / Wasserverbandes Eibiswald-Wies
- 08_ Tankstelle St. Oswald ob Eibiswald / Raiffeisenbank Südweststeiermark fördert Kindergärten- und krippen
- 09_ Pfarrkindergarten Eibiswald-Ost / Kindergarten Pitschgau
- 10_ Gleiche Müllgebühren für alle!
- 11_ Die neue Müllabfuhrordnung ab 2021
- 12_ Neue Dienstkleidung / Wir gratulieren / Hochwasserschutzmaßnahmen
- 13_ eibiswald.online - Mit Lichtgeschwindigkeit in die Zukunft
- 14_ Polizeiinspektion Eibiswald unter neuer Führung
- 15_ Aktivitäten des Kultur und Museumsvereins Eibiswald
- 16_ WSV Eibiswald / Behindertengerechtes Fahrzeug für Max Luschnik
- 17_ ESV Drei Eiben Eibiswald / Pensionistenverband Hörmsdorf
- 18_ Heizkostenzuschuss / Regional denken - Gutscheine schenken!
- 19_ Buchneuerscheinung - BergmannsSAGEN neu erzählt
- 20_ Wir gratulieren ...
- 21_ Unsere Verstorbenen / Unsere Neugeborenen
- 22_ Informationen
- 24_ Ärztendienste / Apothekennotdienste

Impressum

Herausgeber:
Marktgemeinde Eibiswald,
Tel. Nr. 03466/45400,
Mail: gde@eibiswald.gv.at,
www.eibiswald.gv.at

Redaktionsteam

Bürgermeister Andreas Thürschweller,
1. Vizebürgermeister Werner Zuschnegg,
OAR Christian Krottmaier, Ing. Karl Schober, Michaela Strauß

Die inhaltliche Verantwortung von Kommentaren,
Kolumnen oder Vereinsberichten liegt beim jeweiligen
Verfasser/bei der jeweiligen Verfasserin.
Deren Inhalt muss sich nicht mit der
Redaktionsmeinung decken.

Herstellung

Layout: netWERKER Mediahaus OG,
8551 Altenmarkt 2, www.netwerker.at
Druck: Druckerei Offsetdruck Dorrong OG,
Auflage: 3.000 Stück

Titelfoto: Adolf Allesch
Fotos: Sofern nicht angegeben
shutterstock.com, fotolia.at, freepik.com

2020: Ich kann mich nicht erinnern, jemals so viel erlebt zu haben.

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – mit so vielen positiven Veränderungen und Erlebnissen, aber auch negativen.

Voller Energie gestartet

Anfang des Jahres sind wir in der Gemeinde mit vielen guten Ideen und großem Elan gestartet. Die Planungen für viele weitere Projekte in unserer Gemeinde liefen auf Hochtouren. Ich freute mich bereits auf die Umsetzung der Ziele unserer Strategie „Eibiswald macht Zukunft“.

Dann eingebremst

Als im März die Gemeinderatswahl verlegt wurde und die Bundesregierung den ersten Lockdown verordnete, mussten wir beginnen, unser geplantes Maßnahmenprogramm zu überdenken.

Zuallererst war es wichtig, den Menschen vor Ort zu helfen und unsere Gemeinde so gut wie möglich durch die Krise zu bringen. Eibiswald war die erste Gemeinde in der Region, die Essens- und Medikamentservice, einen Soforthilfefonds, Unterstützung für unsere Gastbetriebe und vieles mehr angeboten hat. Die Einrichtung eines Krisenstabes und die teilweise Umstrukturierung von Gemeindeservice und Versorgungsleistungen waren die Grundlage für die Absicherung unserer Gemeindedienstleistungen.

Wieder voller Optimismus

Mit Hilfe der Bevölkerung ist es uns gut gelungen, gemeinsam durch den ersten Lockdown zu kommen. Dann

starteten wir voller Hoffnung und Optimismus in den Sommer. Im Juni konnte dann endlich die Gemeinderatswahl über die Bühne gehen. Ich möchte mich nochmals bei allen bedanken, die gewählt haben und natürlich dafür, dass mir sehr viele ihr Vertrauen geschenkt und mich als Bürgermeister bestätigt haben.

Vieles vorangetrieben

Über den Sommer haben wir durchgearbeitet um all das nach- und aufzuholen, was durch die Corona-Krise nicht möglich war. Seither konnten wir vieles vorantreiben, um Ihnen für das Jahr 2021 einen fertigen Projektplan vorlegen zu können – trotz der neuerlichen Verordnung eines zweiten Lockdowns und der vorangegangenen Covid-19-Maßnahmenpakete, die allen Gemeinden große Einbußen bei der Kommunalsteuer gebracht haben. Zusätzlich wirken sich die Einnahmenverluste der Länder und des Bundes aus, weil hier Gelder, die normalerweise über den Finanzausgleich und sogenannte Bedarfszuweisungsmittel an die Gemeinden zurückfließen, deutlich gekürzt werden.

Fertiger Projektplan

Mit Anfang 2021 werden wir die Planungen für die Jahre 2021 und 2022 vorlegen und Ihnen detailliert präsentieren. Auszugsweise kann ich Ihnen bereits ankündigen, dass wir für den Bau von leistbaren Wohnungen die volle Unterstützungszusage aus Graz erhalten haben. Im Freizeitareal mit Freibad und Erlebnispark wird mit den ersten



Arbeiten begonnen. Wir werden massiv in Infrastruktur und den weiteren Breitbandausbau investieren. Beim Gewerbepark Hörnsdorf und der MMS Eibiswald werden Verkehrskonzepte umgesetzt, die vor allem bei unserer Mittelschule die Verkehrssicherheit erhöhen. Zusätzlich dazu sind einige Wegeprojekte geplant.

Gesundheit und alles Gute

Das Allerwichtigste ist aber die Sicherstellung der Gesundheitsversorgung für Eibiswald. Zusätzlich zu unseren hervorragenden praktischen Ärzten konnten wir einen Partner finden, der mit uns das Gesundheitszentrum Eibiswald um weitere 550m² Ordinationsfläche für Fachärzte verschiedenster Richtungen ausbaut. Auch dazu werde ich Anfang 2021 genauer und ausführlich informieren.

Eibiswald macht also weiter Zukunft. Denken wir positiv, bleiben wir gesund. Liebe Eibiswalderinnen und Eibiswalder, in diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Liebsten eine ruhige und besinnliche Adventzeit ohne Sorgen, frohe Weihnachten und alles Gute für 2021.

Ihr Bürgermeister

Andreas Thürschweller

Wir stellen vor – OAR Christian Krottmaier zum Amtsleiter ernannt!

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18. August 2020 einstimmig über alle Parteigrenzen hinweg OAR Christian Krottmaier zum Amtsleiter der Marktgemeinde Eibiswald ernannt und ihn mit der Leitung des inneren Dienstes des Gemeindeamtes betraut. Um weiterhin einen zukunftsfiten und vor allem bürgerfreundlichen Verwaltungsapparat sicherzustellen, wurde vom neuen Amtsleiter in Abstimmung mit Bürgermeister LAbg. Andreas Thürschweller eine Verwaltungsstrukturreform - Abteilungen werden zusammengelegt und Referate neu strukturiert - umgesetzt. Weitere Schritte werden die Einführung des elektronischen Aktes, die Digitalisierung der Verwaltungsprozesse, die Einführung eines mobilen Bürgerservice sowie die Schaffung von E-Government-Anwendungen für die GemeindebürgerInnen sein.

Seit 2017 war OAR Krottmaier als Leiter des Bürgermeisterbüros für die Abwicklung aller Gemeindeprojekte wie die Errichtung des Ärztezentrum, die Sanierung des Rüsthauses der FF Eibiswald und für die Sanierung des Festsaales Eibiswald sowie für den Breitbandausbau verantwortlich.

Neben der Leitung des inneren Dienstes wird unser Amtsleiter vor allem für die unten angeführten Aufgabenbereiche zuständig sein.

- Gemeindeeigene Gesellschaften
- Gemeinderat, Gemeindevorstand, Ausschüsse
- Projektmanagement
- Budgetbegleitung, Controlling und Bedarfszuweisungsmittel
- Wirtschaft, Beteiligungen
- Vereine, Feuerwehren
- IT/EDV

Bürgermeister LAbg. Andreas Thürschweller wünscht unserem Amtsleiter weiterhin alles Gute und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit für unser Eibiswald.

EIBISWALD MACHT ZUKUNFT!



Steckbrief OAR Christian Krottmaier

Persönlich:

43 Jahre alt, wohnhaft in Haselbach, verheiratet, 2 Kinder

Hobbies:

Fußball, Skifahren, Lesen, Reisen

Schulisch:

VS Eibiswald, HS Eibiswald, BHAK Deutschlandsberg,

Beruflich:

1996-1999 CNC Produktion GmbH – Controller
1999-2014 Gemeinde Pitschgau – Amtsleiter
2015-2017 Marktgemeinde Eibiswald –
Abteilungsleiter Bildung,
Sport, IT/EDV
2017-2020 Marktgemeinde Eibiswald –
Büroleiter im Bürgermeisterbüro
ab 08/2020 Marktgemeinde Eibiswald –
Amtsleiter

Lebensmotto:

„Warum fallen wir? Damit wir lernen können uns wieder aufzurappeln!“

Verleihung des goldenen Ehrenrings der Marktgemeinde Eibiswald

Bericht & Fotos: Marktgemeinde Eibiswald

Am 07.10.2020 wurden Bgm. a.D. Margarete Hildegard FRANZ und Bgm. a.D. Ing. Andreas Kremser in Würdigung ihrer besonderen Verdienste für die Marktgemeinde Eibiswald mit dem goldenen Ehrenring ausgezeichnet. Überreicht wurde ihnen dieser von Bürgermeister Andreas Thürschweller und 1. Vizebürgermeister Werner Zuschnegg im Rahmen einer kleinen Feier beim Hotel Restaurant Kloepferkeller.

Margarete Hildegard FRANZ war von 1995 bis 2002 Vizebürgermeisterin und von 2002 bis 2012 Bürgermeisterin der Marktgemeinde Eibiswald. In ihrer Zeit als Bürgermeisterin hat sie ihre Visionen und Projekte umgesetzt und für ihre Bürgerinnen und Bürger gekämpft.

Ing. Andreas Kremser war von Juni bis September 2009 Vizebürgermeister und von 2009 bis 2015 Bürgermeister der Gemeinde Aibl. Im März 2015 wurde er zum Bürgermeister der neuen Marktgemeinde Eibiswald gewählt und führte dieses Amt bis Ende 2016 aus. Von diesem



Zeitpunkt an ist er nunmehr als Referatsleiter der Abteilung Infrastruktur in der Marktgemeinde Eibiswald tätig. Bürgermeister Andreas Thürschweller bedankte sich bei den beiden Geehrten für ihre Arbeit als Bürgermeister für das Gemeinwohl. Ausklang fand das Ganze bei einem anschließenden Essen und einem gemütlichen Zusammensitzen.

Blumenschmuckbewerb Soboth räumt wieder ab!

Bericht & Fotos: Eva Enzi

Nach der erfolgreichen Erstteilnahme im Vorjahr konnte das Wanderdorf Soboth als Ortsteil der Gemeinde Eibiswald auch 2020 beim Landesblumenschmuckbewerb in der Kategorie „Schönste Katastralgemeinde“ mit 5 „Floras“ erneut die höchste Bewertung erreichen.

Margit Gollob vom Kaufhaus Tschuchnigg ergriff wieder die Initiative für die Teilnahme und gestaltete und betreute mit ihren Sobother Blumenfrauen ein Blütenmeer in verschiedenen Variationen im ganzen Ort. Viele Sobother leisteten ihren Beitrag, indem sie auch ihre Privathäuser besonders aufputzten. Natürlich unterstützte auch die Marktgemeinde Eibiswald in vielerlei Hinsicht diese Aktion. Gemeinsam konnte man schließlich die Juroren von der Schönheit des Bergdorfes und seiner blumengeschmückten Häuser überzeugen.

Leider gab es heuer coronabedingt keine Abschlussveranstaltung mit öffentlicher Preisverleihung. Die Auszeichnung fand in Soboth im kleineren Rahmen durch Frau Ilse Prauser im Beisein von Bürgermeister Andreas



Thürschweller, welcher sich auch sichtlich über den Erfolg freute, statt.

3 Floras erhielten die Gasthäuser Mörth und Messner und für das Kriegerdenkmal gab es einen Anerkennungspreis. Rosa Jammernegg, Annelies Simon und Annemarie Tratineck konnten sich über die Bronzemedaille für ihre privaten Wohnhäuser freuen.



Ölspur Camping in Eibiswald

Turbulentes Jahr zeigt Stellenwert des Tourismus

Bericht: Gregor Moser

**Tourismusregion, Radregion, Wanderregion, Genussregion und noch Vieles mehr!
Dies war für viele Eibiswalder vor einigen Jahren kaum vorstellbar.**

Aber dieses turbulente Jahr hat umso mehr gezeigt, welche große Bedeutung der Tourismus in unserer Region hat!

Trotz verspätetem Saisonstart am 29. Mai 2020, konnten wir unsere Nächtigungen von 3.800 im Vorjahr auf über 10.000 steigern.

Die Nachfrage war noch viel größer als es die Kapazität auf unseren Campingplatz zugelassen hat. Dennoch gibt es Potenzial nach oben, mittels organisatorischen Hilfen und einem weiteren kleinen Ausbau der Anfang 2021 abgeschlossen sein wird.

Für unseren Ölspur-Campingplatz in Eibiswald gilt dennoch als oberste Priorität, ein besonderes Kraft-Platzerl zu bleiben, das Ruhe und einen erholsamen Urlaub für unsere Gäste verspricht!

Wir möchten uns bei allen Eibiswalderinnen und Eibiswaldern für die netten und immer wieder motivierenden Worte bedanken.

Ein Danke geht auch an die teilnehmenden Betrieben für die gute Zusammenarbeit, den Radclub-Eibiswald und den Alpenverein.

Auch der Gemeinde Eibiswald gebührt ein riesen Dankschön für das offene Ohr und für die raschen Erledigungen, damit die geplante Erweiterung von 2019 auf 2020 rechtzeitig umgesetzt werden konnte.

Mit Blick auf die nächste Saison gingen wir am 01. November 2020 in die Winterpause.

Wir werden für das nächste Jahr gerüstet sein und hoffen auf eine erfolgreiche Saison 2021 für die gesamte Region.

Virtueller Durchgang

Ölspur-Camping & Erlebnisbad

<https://rebrand.ly/OelspurCamping>



Das Areal des Ölspur Camping Platzes mit angrenzenden Erlebnisbad

Der Sieg für den schönsten Ort Österreichs ging in die Steiermark Die Strutz-Mühle bei „9 Plätze – 9 Schätze“

Die Strutz-Mühle in Wielfresen, Gemeinde Wies, schaffte es, in der ORF-Nationalfeiertags-Show „9 Plätze – 9 Schätze“ zum schönsten Platz Österreichs gewählt zu werden. Das Jahr 2020 wird Peter Fürbass immer in ganz besonderer Erinnerung bleiben. Sieben Jahre lang hat der Senior-Gastwirt und gelernter Zimmermann – von vielen herzlich „Mühlen-Peter“ genannt – die zweigängige Schaumühle selbst gebaut. Ein Lebenswerk geschaffen mit viel Hingabe und Leidenschaft – und mit viel Liebe fürs Detail. In tausenden Arbeitsstunden hat er originale Mühlenteile und alte Gebäude vor allem im Koralmgebiet abgetragen, aufwendig restauriert und somit „seine“ Mühle errichtet.

Die Strutz-Mühle ist eine einzigartige Mühle, die am rauschen Schwarzbach im Herzen der Südweststeiermark klappert. Die romantische Schaumühle lädt ein zu einer Reise, in der das (Mühl)Rad der Zeit besonders liebevoll zurückgedreht wird.

Als Nachbargemeinde sowie Mitgliedsgemeinde im Tourismusverband Schilcherland Eibiswald-Wies ist auch die Marktgemeinde Eibiswald stolz auf die Auszeichnung der Strutz-Mühle zum schönsten Ort Österreichs und gratuliert dem überglücklichen Peter Fürbass aufs Allerherzlichste!



Mitgliederhauptversammlung des Wasserverbandes Eibiswald-Wies

Bericht & Fotos: Wasserverband Eibiswald-Wies

Am Dienstag, den 27.10.2020 fand im neuen Festsaal Eibiswald die erste Mitgliederhauptversammlung des neu zusammengesetzten Wasserverbandes Eibiswald-Wies statt. Die Mitgliederversammlung wählte LABg. Bgm. Andreas Thürschweller einstimmig zum Obmann und Vorsitzenden des Wasserverbandes Eibiswald-Wies (ältester und erster Wasserverband der Steiermark!). Ebenso einstimmig gewählt wurde der gesamte Vorstand für die nächsten 5 Jahre.

Vorstand Wasserverband Eibiswald-Wies:

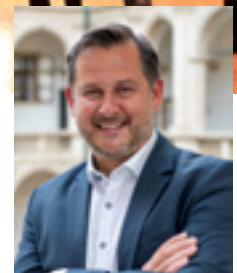
Obmann LABg. Bgm. Andreas Thürschweller (Eibiswald)
Obmann Stv. GR Rainer Kolar (Wies)
Kassier Bgm. Franz Silly (St. Martin im Sulmtal)
Schriftführerin Bgm. Elke Halbwirth (Gleinstätten)

Weitere Vorstandsmitglieder

Vzbgm. Werner Zuschnegg (Eibiswald)
Bgm. Josef Waltl (Wies)
Vzbgm. Josef Assl (St. Martin im Sulmtal)
GR Helmut Scharmann (Eibiswald)



Der einstimmig gewählte Obmann LABg. Bgm. Andreas Thürschweller und der ebenso einstimmig gewählte Vorstand (oben).



Gemeinsam sichern die Mitgliedsgemeinden Eibiswald, Wies, St. Martin im Sulmtal und Gleinstätten die Daseinsvorsorge „Wasser“ für unsere Bevölkerung!

Neuer Besitzer! Tankstelle – Auto und Reifenservice St. Oswald ob Eibiswald

Bericht & Fotos: Marktgemeinde Eibiswald

1. Vizebürgermeister Werner Zuschnegg konnte Herrn Hubert Schwaiger als neuen Besitzer der Tankstelle St. Oswald o. E. willkommen heißen und überreichte zum Geschäftsstart ein Präsent der Marktgemeinde Eibiswald. Herr Schwaiger hat die Tankstelle an Christian Muser verpachtet. Herr Muser hat Chriśi's Tank & Servicestation offiziell am 02.11.2020 neu eröffnet. Mit dem neuen Pächter gibt es auch wieder eine Postservicestelle, eine Trafik und die Möglichkeit von Bargeldbehebungen bis zu € 400,- im Shop. Bgm. Andreas Thürschweller ist stolz darauf, dass Bargeldbehebungen bei der Tankstelle wieder möglich sind.

Die Marktgemeinde Eibiswald wird das natürlich auch weiterhin unterstützen soweit es möglich ist. Wir wünschen alles Gute und viel Erfolg!



Regionale Förderung der Raiffeisenbank Südweststeiermark für die Kindergärten und Kinderkrippen

Bericht & Fotos: Dir. Egon Klinger, Raiffeisenbank Südweststeiermark

Die Raiffeisenbank Südweststeiermark hat heuer, aufgrund von COVID-19 und der damit verbundenen Einschränkungen für die Spartage 2020, einen starken regionalen Beitrag an alle Kindergärten und Kinderkrippen der Region geleistet. Am Freitag, den 02.10.2020 fand bei der Raiffeisenbank in Wies die offizielle Übergabe der regionalen Förderung an alle Gemeinden bzw. an die Kindergarten- und Kinderkrippen-Leiterinnen statt.

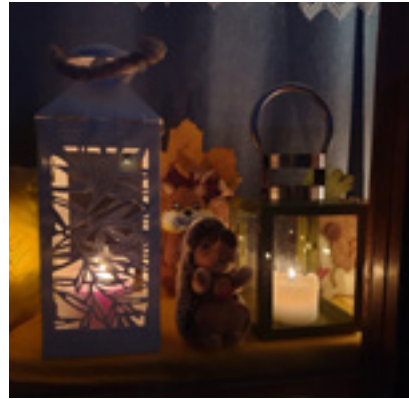
Für die Marktgemeinde Eibiswald nahm DI (FH) Hans Jürgen Ferlitsch an der Übergabe teil. Ebenso die Kinderkrippenleiterin und alle Kindergartenleiterinnen der Marktgemeinde Eibiswald.



„Gerade in der aktuellen Situation sind unsere Kinder vor eine spezielle Herausforderung gestellt. Daher freuen wir uns GEMEINSAM umso mehr, heuer diesen regionalen Beitrag für unsere jüngsten Gemeindebürger zu leisten, damit unsere sehr engagierten Kindergartenleiterinnen sicherlich weitere sinnvolle Akzente setzen können und werden – für UNSERE so wichtige REGIONALE JUGEND!“
Dir. Egon Klinger

Pfarrkindergarten Eibiswald-Ost „Lichtfenster und Laternen“

Bericht & Fotos: Astrid Peitler



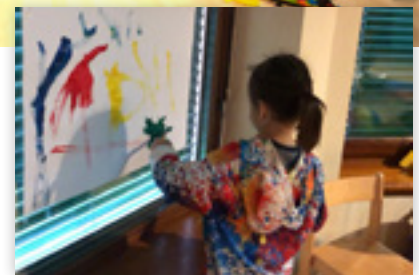
*Ganz still wirds in unseren Herzen,
beim warmen Schein des Lichts.
Das helle Leuchten der Kerzen,
durchbricht die Finsternis.*

Lichtfenster und Laternen schenken - in dieser besonderen Zeit- ganz im Sinne von Christi Geburt- Hoffnung, Freude und Leben. Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2021, wünscht euch allen das Team vom Pfarrkindergarten - Ost

WIR SAMMELN FARBEN FÜR DEN WINTER ...

Ein Lied von Role Kalkbrenner,
umgeschrieben für unsere
Kindergartenkinder von Maria Fidler

Bericht & Fotos: Maria Fidler



GELB für Licht und Wärme, die jeder Mensch im Leben braucht.

ROT für all' die Liebe, die ich von vielen Menschen spür.

BLAU für unsere Freiheit, die der Himmel uns verspricht.

GRÜN für unsere Hoffnung, die wir haben jeden Tag.

BRAUN für meine Ängste, die ich mit dir teilen kann.

ORANGE soll stehen für unsere Freude, die ich jedem Menschen wünsch'.

Und wird die Welt eines Tages grau und leer, dann schenk ich meine Farben her.

Wir sind Kinder, wir sind Sammler, suchen das Schöne dieser Welt.

Und wenn noch mehr Menschen mit uns sammeln gehen, dann bleibt unsere Welt bunt und schön.

Die Kinder vom Kindergarten Pitschgau und das ganze Kindergartenteam wünschen allen EibiswalderInnen viel Gesundheit und viele Lichtblicke in diesen herausfordernden Zeiten.

Neu ab 01.01.2021:

Gleiche Müllgebühren für alle

Von Michaela Jammernegg (Ausschussobfrau für Finanzen)

Im Vergleich zu anderen Gemeinden des Bezirks sind die Müllgebühren in Eibiswald mit Abstand am günstigsten. Auch bei den Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren liegt Eibiswald an vor-derster Stelle. Wir werden uns weiterhin bemühen, dass das auch so bleibt.

Nun musste aufgrund von Vorgaben des Landes Steiermark eine neue einheitliche Müllabfuhrordnung für alle Ortsteile beschlossen werden. Lesen Sie hier, was neu ist.

Zuallererst möchten ich mich im Namen der Marktgemeinde bei allen Eibiswalderinnen und Eibiswaldern bedanken! Sie denken an die Umwelt und entsorgen den Müll verantwortungsvoll, indem Sie ihn trennen. Wir können für die getrennten Fraktionen (Papier, Elektroschrott, Eisen etc.) Erträge erzielen und Kosten für die Deponierung sparen. Das senkt die

Müllgebühren und kommt allen Bürgerinnen und Bürgern zugute.

2015 war das Jahr der Gemeindestrukturreform. Aus Aibl, Großradl, Eibiswald, Pitschgau, St.Oswald ob Eibiswald und Soboth wurde eine Marktgemeinde. Die unterschiedlichen Müllgebühren und unterschiedlichen Systeme in den einzelnen Ortsteilen blieben

aber zumindest teilweise erhalten. So kam es dazu, dass die Haushalte der gleichen Siedlung auf der linken Straßenseite Restmüll- und Altpapiertonnen hatten, auf der anderen Seite nur Restmüllbehälter. Dort gab es stattdessen dezentrale Sammelstellen. Und die Gebühren waren unterschiedlich.

Landesvorgabe: Vereinheitlichung bis spätestens 2022

Das Land gab den neu geschaffenen Gemeinden bei sehr unterschiedlichen Gebühren (mehr als 20%) maximal sieben Jahre Zeit, sie anzupassen und einheitlich neu festzusetzen (§ 11 Abs. 3 Steiermärkische Gemeindeordnung).

So hat sich der Eibiswalder Gemeinderat dann 2016 eher halberzig mit einer ersten Harmonisierung auseinandergesetzt. Er hat sich auf die Entsorgungsgebiete Berg und Tal geeinigt, die Altstoffsammelzentren in St.Oswald

und Pitschgau wurden festgelegt.

Der neue Gemeinderat muss diese vom Land Steiermark geforderte Harmonisierung nunmehr abschließen und einheitliche Regeln für ganz Eibiswald einführen.

Deutliche Kostensteigerungen seit 2015

Der vom Gemeinderat eingesetzte Ausschuss musste sich unter anderem mit den nachfolgenden Fakten befassen:

Das Sperrmüllaufkommen ist seit

2016 um 180 Tonnen oder 69,5% gestiegen. Die Biomüllkosten haben sich seit 2015 fast verdoppelt. Das Altholzauflkommen ist um 187 Tonnen oder 125,3% gestiegen. Die Preise der verschiedenen Entsor-

gungsunternehmen unterliegen einer automatischen Indexanpassung. Dies führte in den letzten fünf Jahren zu einer Kostensteigerung um rund 10%.

Neue einheitliche Gebühren und Bürger*innen-Card

Auf Basis dieser Daten hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 19. November mit der neuen Müllabfuhrordnung einheitlichen Gebühren für alle Eibiswalder beschlossen. Dazu wird auch eine

Bürger*innen-Card eingeführt, mit der man berechtigt ist, die Eibiswalder Altstoffsammelzentren zu nutzen. In Zukunft wird es möglich sein, auch andere Einrichtungen wie z. B. Freibäder mit die-

ser Karte zu nutzen. Eigentümer von Mietobjekten, die zusätzliche Karten für ihre Mieter benötigen, sollen sich bitte an Herrn Andreas Kremser unter 03466/45400-301 wenden.

Die neue Müllabfuhrordnung ab 2021

Gebühren:

Nachfolgende Preise sind Jahrespreise pro Haushalt für **Restmüll, Altpapier und Verpackungsmaterial**. Ab 3 Personen kommt ein Restmüllkübel zur Verrechnung:

Ein 1-Personen-Haushalt kostet um **25 Cent** im Monat mehr: jährlich 26,75 Euro (bisher 23,75)

Ein 2-Personen-Haushalt kostet um **50 Cent** im Monat mehr: jährlich 51,16 Euro (bisher 45,15)

Ein 3-Personen-Haushalt kostet um **75 Cent** im Monat mehr: jährlich 106,31 Euro (bisher 97,30)

Ein 4-Personen-Haushalt kostet um **1 Euro** im Monat mehr: jährlich 121,32 Euro (bisher 109,30)

Die Preissteigerungen der Jahre 2015 bis 2020 werden 2021 mit einer einmaligen Anpassung der Jahresgrundgebühr von 3 Euro pro Einwohner ausgeglichen. Ab 01.01.2022 erfolgt eine jährliche Preisindexanpassung.

Biomüll:

Eine 120-Liter-Tonne kostet 71 Euro pro Jahr

Eine 240-Liter-Tonne kostet 142 Euro pro Jahr

Sperrmüll- und Altholzabfuhr:

Eine Sperrmüll- bzw. Altholzlieferung je Haushalt im Jahr **gratis**.

Jede weitere Anlieferung wird nach Art des Fahrzeuges verrechnet: Im PKW angelieferte Kleinstmengen sind gratis. Die Anlieferung durch einen Traktor mit Kipper kostet mehr (50 Euro je Fuhre) als eine Anlieferung mittels PKW mit Anhänger (30 Euro je Fuhre).

Nach wie vor bietet die Marktgemeinde die Möglichkeit an, den **Pritschenwagen** der Gemeinde **kostenlos** auszuleihen.

Baurestmassen:

Ein Kubikmeter Bauschutt (eineinhalb bis zwei Tonnen) je Haushalt im Jahr **gratis**.

Alle darüber liegenden Mengen werden mit einem Pauschalpreis je Viertel-Kubikmeter verrechnet.

Damit werden achtzig bis neunzig Prozent der Bevölkerung weiterhin gratis entsorgen können!

Bauschutt, Sperrmüll, Altholz:

Die Verrechnung der allfälligen Zusatzkosten (Entsorgung Bauschutt, Sperrmüll etc.) erfolgt quartalsweise im Zuge der Vorschreibung der übrigen Gemeindeabgaben.

Gleichstellung der Abfuhrsysteme im Bereich Tal:

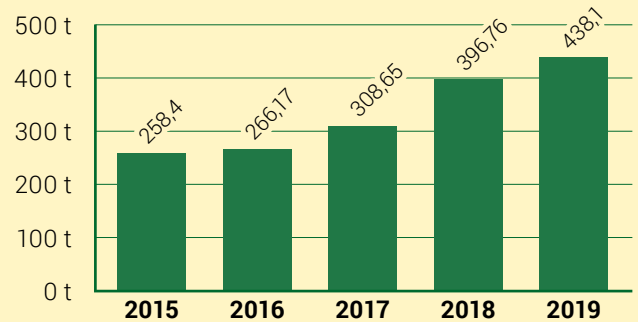
Alle Haushalte erhalten Papiertonnen und gelbe Säcke für den Verpackungsmüll.

Neue Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren ab Jänner 2021:

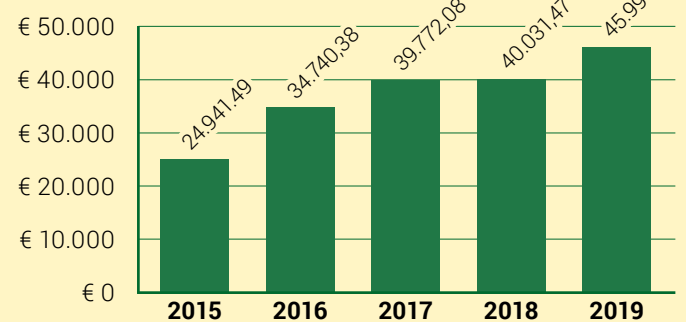
ASZ Pitschgau: jeden Freitag von 12 bis 17 Uhr und jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr

ASZ St.Oswald: jeden Montag von 8 bis 9 Uhr, Mittwoch von 18 bis 19 Uhr und Samstag von 7.30 bis 8.30 Uhr

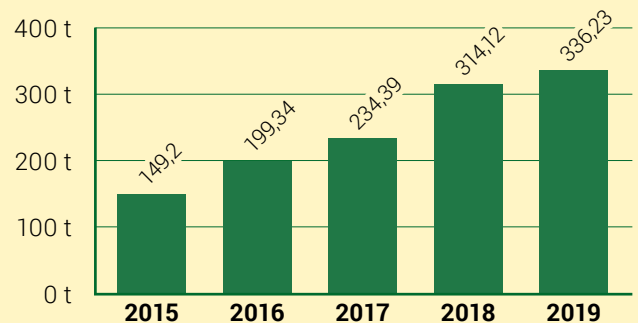
Sperrmüll



Biomüll



Altholz



Neue Dienstkleidung für den Außendienst

Bericht und Foto: Marktgemeinde Eibiswald

Auf Vorschlag von Bürgermeister Andreas Thürschweller und des Bauhofleiters Alexander Stelzer beschloss der Gemeindevorstand einstimmig die Anschaffung einer einheitlichen Dienstbekleidung für die 25 Außendienstmitarbeiter der Marktgemeinde Eibiswald. Bgm. Andreas Thürschweller überreichte die Montur und lud auf eine Dienstbesprechung inkl. Verpflegung ein.



Wir gratulieren zur mit gutem Erfolg bestandenen Lehrabschlussprüfung!



Bgm. Andreas Thürschweller gratulierte der Gemeindebediensteten Magdalena Kribernegg recht herzlich zu ihrer mit gutem Erfolg bestandenen Lehrabschlussprüfung als Verwaltungsassistentin.

Weiterhin wünschen wir ihr alles Gute und viel Freude an ihrem Arbeitsplatz!

Hochwasserschutzmaßnahmen in der Marktgemeinde Eibiswald

Bericht und Foto: Marktgemeinde Eibiswald



Im Ortsteil Aibl wurde beim Staritschbach im Bereich der Familie Petritsch eine beidseitige Böschungssicherung auf einer Länge von ca. 60 m durchgeführt. Der Grund dafür war, dass im Böschungsbereich der Ortskanal liegt und die Kanalleitung bereits an einer Stelle freigeschwemmt worden war. Die Kosten für die Sanierung liegen bei € 12.800,--.

Bgm. Andreas Thürschweller erklärt, dass ihm der Ausbau der Hochwasserschutzmaßnahmen sehr wichtig ist. Daher ist geplant, Schritt für Schritt weitere Maßnahmen zu setzen, da in der Gemeinde nicht alles auf einmal gemacht werden kann. Dadurch kann notwendiger Hochwasserschutz weiter ausgebaut werden.

Ankündigung Müllsackausgabe für 2021



Aufgrund von Corona und der derzeitigen Situation sind die Müllsäcke für das Jahr 2021 nicht im Rathaus abzuholen, sondern werden von den Bauhofmitarbeitern der Marktgemeinde Eibiswald ausgetragen.

(gilt nicht für St. Oswald und Soboth)

Mit Lichtgeschwindigkeit in die Zukunft



MARKTGEMEINDE
EIBISWALD

Die Datenmengen im Internet verdoppeln sich alle 18 Monate, deshalb gewinnt ein leistungsfähiges Datennetz für Betriebe, aber auch für Privathaushalte – Stichwort Homeoffice und Distancelearning - immer mehr an Bedeutung.

Die Marktgemeinde Eibiswald hat sich dessen angenommen und seit 2017 mit der Errichtung und Betrieb eines eigenen Glasfasernetzes begonnen. Allein im heurigen Jahr wurden 30 km Rohre verlegt. Bis zum Jahresende werden wir den hundertsten Kunden bei uns im Glasfasernetz begrüßen können.

Machen Sie den Umstieg in die Welt des Highspeed Internets!

Warum auf dem Feldweg fahren, wenn daneben eine Autobahn verläuft? Geben Sie sich nicht mit Datenraten von wenigen Mbit/s zufrieden, wenn Sie bei uns 1.000 Mbit/s erhalten können! Mit einem Glasfaseranschluss sind das Surfen im Internet, das Versenden und Empfangen von großen Datenmengen, das Telefonieren, das Streamen von Musik und Videos, sowie Internet-TV gleichzeitig und ohne Einschränkung möglich.

Einführungsaktion

- 50% Anschlussrabatt bis 15.01.2021

Für Schnellentschlossene halbieren wir die Anschlusskosten. Wer bis zum 31.12.2020 schriftlich bei uns einen Glasfaseranschluss bestellt und dazu einen Providervertrag abschließt, erhält von uns eine 50%ige Ermäßigung auf das einmalige Herstellungsentgelt.

Voraussetzung für die Anschlussherstellung ist, dass sich Ihr Haus oder Wohnung im Anschlussbereich eines bereits ausgebautes Glasfasernetzes der Marktgemeinde Eibiswald befindet. Die Verfügbarkeit wird von uns geprüft und ist Voraussetzung für den Anschlussrabatt.

Sie sind interessiert?

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.eibiswald.online oder unter 03466/45400-300. Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne.



schnell · günstig · eibiswald.online

Eibiswald.online PRIVAT 100/250/400 Pakete

Privat 100



100 Mbit/s Download
25 Mbit/s Upload

Unlimitiertes Datenvolumen
ohne Geschwindigkeitsbremse

€ 29,90/Monat

Privat 250



250 Mbit/s Download
50 Mbit/s Upload

Unlimitiertes Datenvolumen
ohne Geschwindigkeitsbremse

€ 49,90/Monat

Privat 400



400 Mbit/s Download
75 Mbit/s Upload

Unlimitiertes Datenvolumen
ohne Geschwindigkeitsbremse

€ 69,90/Monat

Mindestvertragsdauer 24 Monate, nur mit Bankeinzug, zzgl. Internet-Service Pauschale € 25,00/Jahr.
Optional Telefonie € 3,60/Monat,
Einmaliges Herstellungsentgelt € 199,00 (Internet), € 29,00 (Telefonie). Preise inkl. MwSt.

www.eibiswald.online



Polizeiinspektion Eibiswald unter neuer Führung

Bericht & Fotos: Polizeiinspektion Eibiswald



Die beiden St. Ulricher Patricia Lampel und Christopher Krieger übernahmen kürzlich die Führungsagenden der Polizei Eibiswald.

Patrizia Lampel

startete ihre Exekutiv-Karriere als Zollwachbeamtin beim Zollamt in Spielfeld. Nach dem Übertritt zur Bundesgendarmarie waren dann die Dienststellen Gamlitz, Leibnitz, Arnfels und Leutschach die weiteren Stationen.

Im Jahr 2015 wechselte sie als dienstführende Beamtin zur Dienststelle nach Eibiswald und trat am 1. September 2020 die offizielle Nachfolge von Erich Heusserer an. Teamwork und ein kollegiales Miteinander sind der 44-jährigen Dienststellenleiterin ein besonderes Anliegen.

Christopher Krieger

trat nach Beendigung seiner Lehre als Maschinenbautechniker im Jahr 2012 in den Exekutivdienst ein. Nach der Ausmusterung vom Grundkurs war seine Stationen Arnfels und Leutschach. Im Jahr 2019 absolvierte er den Fachkurs für dienstführende Beamte und wurde dann im August 2019 als Sachbearbeiter zur Dienststelle Eibiswald versetzt. Am 1. Dezember 2020 rückte er zum 1. Stellvertreter auf. Der 29-jährige Christopher Krieger ist auch als Spurensicherer und Bezirkskriminalbeamter eingesetzt.



Bürgermeister Andreas Thürschweller beglückwünscht Patricia Lampel zu ihrem neuen Posten als Dienststellenleiterin und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit!

Kontrollinspektor Patricia Lampel und Abteilungsinspektor Christopher Krieger übernehmen auch die Funktion der Sicherheitsbeauftragten für das Projekt Gemeinsam Sicher und stehen den Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Eibiswald als Ansprechpartner für kriminalpolizeiliche Beratung zur Verfügung. Termine können unter 059133 6102 vereinbart werden.



Aktivitäten des Kultur und Museumsvereins Eibiswald

Bericht: Ing. Karl Schober



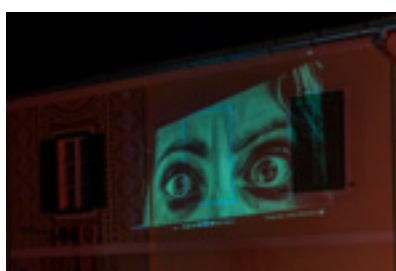
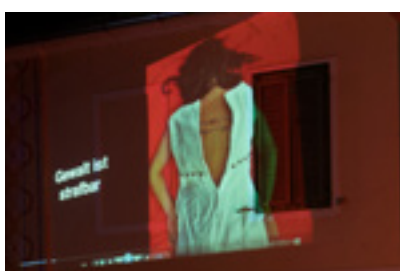
ORANGE THE WORLD

Seit 25.11.2020 erstrahlt das Klopferhaus wieder in Orange!

Damit unterstützt der Kultur- und Museumsverein wiederum die Kampagne „Orange The World“, welche von UN Women jährlich während der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ umgesetzt wird.

Zwischen dem 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen, bis zum 10. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschenrechte, erstrahlen in diesem Sinne weltweit Gebäude in oranger Farbe und setzen somit ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen.

Bedauerlicherweise hat die Corona-Pandemie uns wieder fest im Griff, wodurch der geplant gewesene Impulsabend ORANGE THE WORLD im Lerchhaus leider entfallen muss. Um das Thema dennoch intensiver ins Bewusstsein zu tragen, läuft in diesem Zeitraum eine Präsentation am Klopferhaus!



In diesem Zusammenhang bedankt sich der Verein nochmals bei allen Kulturinteressierten für das Verständnis im Zusammenhang mit Veranstaltungsabsagen in diesem auch für uns herausfordernden Jahr 2020.

Wir lassen uns aber nicht entmutigen und planen als nächste Veranstaltung die Präsentation der Foto-Ausstellung „Sulm“ (30.1.2021 – 27.2.2021) im Lerchhaus.

Da das Jahr sich dem Ende zu neigt, dankt die Vereinsleitung für das entgegengebrachte Interesse und wünscht allen im Rahmen der eingeschränkten Möglichkeiten angenehme Festtage sowie einen guten Rutsch in ein hoffentlich stabileres Jahr 2021!



Nikolaus statt Skikurs

Bericht & Fotos: WSV Aichberg-Eibiswald

Der Wintersportverein Aichberg-Eibiswald musste aufgrund der ständig ändernden Covid-19 Entwicklungen den Kinderskikurs für das Jahr 2021 absagen.

Einige Vorbereitungen sowie erhaltene Geschenke der treuen Sponsoren, welche die teilnehmenden Kinder an der Wintersportveranstaltung immer großzügig unterstützen, waren zum Zeitpunkt der Absage bereits erfolgt. Damit diese Großzügigkeit der Sponsoren wiederum bei den Kindern ankommt, hat der Vorstand des Wintersportvereins Aichberg – Eibiswald beschlossen, den Nikolaus mit den Geschenken loszuschicken ...

Daher gelangten die Sponsorgeschenke in Form von Nikolo-Sackerl an die 5 Kindergärten mit 160 Kinder der Marktgemeinde Eibiswald.

Der Wintersportverein Aichberg – Eibiswald möchte sich bei der Marktgemeinde Eibiswald - Bürgermeister u. LAbg. Hrn. Andreas Thürschweller, Firma BILLA



– Hrn. Ewald Vesonig, DC Novak GmbH – Hrn. Christian Novak, Trafik – Hrn. Reinhard Lippitsch und Werbung – Hrn. Ernst G. Krammer rechtherzlich für das Sponsoring bedanken, dass in Zeiten wie diesen nicht selbstverständlich ist. In diesem Sinne wünscht der WSV Aichberg – Eibiswald eine besinnliche Adventzeit und ein schönes Weihnachtsfest!

Wir haben es geschafft! Behindertengerechtes Fahrzeug für Max Luschnik

Bericht: Elisabeth Poscharnik, Veronika Koller-Hermann

Mit der Unterstützung vom Autohaus Skoda Temmel und durch großzügige Spenden von Vereinen, Firmen, Organisationen und vielen Einzelpersonen aus Eibiswald und Umgebung (Vinzengemeinschaft "Maria im Dorn", ARGE Koralpenlauf, Maria Theresia Wittke Stiftung, ICE Club, WSV Eibiswald-Aichberg, Lionsclub, Fam. Eybel, ...) und vor allem aber durch die Unterstützung der Oberlandler Graz, vertreten durch den „Guldenbauer“ Dir. Leopold Kerschbauer, konnten wir mit dem neuen Auto für Max ermöglichen, dass er trotz seines Handicaps weiterhin Freiheit, Selbständigkeit und Mobilität leben kann!

Freiheit, Mobilität und Unabhängigkeit sind Werte, die in der heutigen Zeit wichtiger scheinen denn je. Sich aktiv und selbstbestimmt fortbewegen zu können gehört genauso dazu, wie eine entsprechende Freizeitgestaltung. Was für viele von uns selbstverständlich sein mag, ist für den Eibiswalder Markus Luschnik jedoch ein ganz besonders wertvolles Gut, denn der 52jährige sitzt seit 22 Jahren im Rollstuhl. Trotz seiner Querschnittlähmung, die er infolge eines schweren Verkehrsunfalls mit dem Auto erlitt, versucht Markus Luschnik ein unabhängiges, selbstbestimmtes Leben zu führen. Mehr noch, es ist zu seiner leidenschaftlichen Freizeitbeschäftigung geworden, mit dem Auto die heimische und nähere Umgebung zu erkunden. Eine Fahrt etwa auf die Soboth oder auf die



Weinebene bereitet ihm Freude und stärkt ihn.

War es bis dato dank finanzieller Unterstützung durch die Marktgemeinde Eibiswald sowie einigen Vereinen möglich, das Auto von Markus Luschnik fahrtüchtig zu halten und dringende Reparaturen zu gewährleisten, stand es nun jedoch an, in ein neues, zuverlässiges Fahrzeug zu investieren, damit der Mann aus unserer Mitte auch weiterhin mobil sein kann.

Wir sind überaus glücklich, dass wir es nach mehr als einem Jahr geschafft haben, Max Luschnik ein für seine Bedürfnisse abgestimmtes Fahrzeug übergeben zu können! Gute Fahrt, lieber Max!

ESV Drei Eiben Eibiswald Sieger im Wüstenrot-Wanderpokalturnier

Bericht & Fotos: Günther Gigerl

Am Samstag, den 12.09.2020 fand auf der Stocksportanlage in Haselbach das diesjährige Wüstenrot-Wanderpokalturnier statt. Als Veranstalter fungierte der ESV Hörnsdorf. 4 Mannschaften zu je 10 SchützInnen kämpften um den Turniersieg, der erst nach stundenlangem, harten aber fairen Kampf feststand. Sieger wurde die Mannschaft vom ESV Drei Eiben Eibiswald.

Unter der Führung von ÖStv. Andreas Pachernegg konnte das Team, in dem auch einige Damen mitwirkten, ungeschlagen den ersten Platz erreichen. Die weiteren Plazierungen: 2. ESV Hörnsdorf, 3. ESV Haselbach und 4. ESV Aibl

Ein großer Dank gilt dem ESV Hörnsdorf für die ausgezeichnete



Organisation sowie für die tolle Bewirtung. Nächstes Jahr findet das

Turnier in der Stocksporthalle in Eibiswald statt - Stock Heil!

Pensionistenverband Hörnsdorf Gutscheine anstatt Weihnachtsfeier

Bericht & Fotos: Werner Zuschnegg

Die Weihnachtsfeier der Hörnsdofer Pensionisten war jedes Jahr ein krönender Abschluss der zahlreichen Veranstaltungen und Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres. Der Termin stand auch heuer wieder beim Gasthof Romantikhof/Kiefer fest. Aufgrund der Covid-19 Maßnahmen musste diese Veranstaltung verständlicherweise abgesagt werden. Obmann Johannes Woch und seine Vorstandsmitglieder haben sich eine sinnvolle Initiative mit Mehrwert für die Gemeinde Eibiswald überlegt. Um der heimischen Gastronomie unter die Arme zu greifen, werden Gutscheine vom Romantikhof/Kiefer im Wert von 10 Euro an die über 100 Mitglieder zugestellt.

Es besteht derzeit auch die Möglichkeit, nach telefonischer Vorbestellung 03466/42270 den Gutschein für eine Essenabholung einzulösen. Öffnungszeiten und weitere Infos gibt es auf der Homepage www.romantikhof.at.

Vizebürgermeister Werner Zuschnegg freute sich über



Obmann Stellvertreter Josef Thürschweller, Kassier Stellvertreterin Annemarie Muchitsch, Obmann Johannes Woch und Vizebürgermeister Werner Zuschnegg

diese tolle Aktion. Ein Zeichen von gelebter Solidarität. Vielleicht auch ein Anstoß für andere Vereine und Firmen durch Weihnachtsgutscheine die Betriebe in unserer Region weiterhin zu unterstützen.

Heizkostenzuschuss



Die Steiermärkische Landesregierung hat den Heizkostenzuschuss für den Winter 2020/2021 beschlossen. Der Zuschuss beträgt EUR 120,00 für alle Heizungsanlagen. Die Förderaktion für 2020/2021 dauert noch bis 29. Jänner 2021. Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem 01.09.2020 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keinen Anspruch auf Wohnbeihilfe NEU haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt (Achtung: bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren):

Ein-Personen-Haushalte:

EUR 1.286,00

Ehepaare bzw. Hausgemeinschaften

EUR 1.929,00

Erhöhungsbeitrag pro

Familienbeihilfe beziehendem Kind

EUR 386,00

Eibiswald: Regional denken und Gutscheine schenken!

Gutscheine der Wirtschaftsregion Eibiswald erfreuen sich steigender Beliebtheit. Die Pandemie unterstreicht den Wert regionalen Denkens als Sicherung unserer Lebensqualität. Gerade zur Weihnacht gilt daher verstärkt: Regional denken, regional handeln und mit Eibiswald-Gutscheinen Vielfalt schenken.

In der RB-Süd-Weststeiermark-Filiale Eibiswald erhältlich, sind Gutscheine der Wirtschaftsregion Eibiswald in über 100 Geschäften und Betrieben der Großgemeinde einlösbar.

Die Gutscheine stellen für alle Beteiligten eine echte Win-win-Situation dar. Der Schenker trifft mit absoluter Sicherheit den Geschmack des Beschenkten, die regionale Wirtschaft freut sich und der Gutscheinebesitzer kann beim Einlösen wahrlich aus dem Vollen schöpfen. Denn wer die Wirtschaftsregion Eibiswald kennt, der weiß um

die enorme Angebotsvielfalt und Dienstleistungsbandbreite, die hier geboten wird. Ob Friseurbesuch, Schuhkauf, Mode-Shopping, ein Genuss-Frühstück oder ein Candle-Light-Dinner – mit diesem Gutschein, der bis Dezember 2031 seine volle Gültigkeit behält, trifft man beim Schenken auf jeden Fall den Geschmack und stärkt die Wirtschaftsbetriebe vor Ort. •



Landwirtschaftskammer-Wahl

24. Jänner 2021

lk Landwirtschaftskammer Steiermark



Nützen Sie bitte auch die Briefwahl!

Stark in die Zukunft.
lk



Zivildienst beim Grünen Kreuz Steiermark

Mach deinen Zivildienst beim Grünen Kreuz Steiermark und lerne etwas Sinnvolles.

Als Zivildienstler beim Grünen Kreuz Steiermark machst du die Ausbildung zum Rettungssanitäter. Danach gehst du einer sozialen Tätigkeit nach und wirst im Rettungs- und Krankentransportdienst eingesetzt. Dabei bist du täglich im direkten Kontakt mit Menschen die in Not sind bzw. deine Hilfe benötigen.

Nächste freie Termine:

März und September 2021

Kontakt:

Grünes Kreuz Steiermark
Ansprechperson: Bianca Knopper
St. Stefan ob Stainz 132
A-8511 St. Stefan ob Stainz
03463 2318
office@grueneskreuz-stmk.at
www.grueneskreuz-stmk.at

Buchneuerscheinung als regionales Projekt **BergmannsSAGEN neu erzählt**

Lesenswert für Jung und Alt!

Sagen aus dem Leben der Bergknappen aus dem ehemaligen Wies-Eibiswalder Kohlrevier, aber auch der anderen Bergbauregionen der Steiermark, Österreichs und unserer Nachbarländer - vielleicht das passende Weihnachtsgeschenk!

Erhältlich in allen Gemeindeämtern unserer ehemaligen Bergbauregion (Eibiswald, Pöfing-Brunn, St. Martin i. S. und Wies) und bei Foto Habenbacher in St. Martin i. S. ab Mitte Dezember.

Von: Maria Huber
Layout: Helga Klingesberger-Prettner (MaHe-Solutions),
St. Martin i. S. und Druck: Korallendruckerei Deutschlandsberg

Buchpreis: Euro 20,-



Markenfamilie **Schilcherland Steiermark.**

**Eine Marke als Zeichen für Qualität,
Authentizität und Originalität.**

REGIONSMARKE & QUALITÄTSKENNZEICHNUNG

Im Schilcherland finden sich die unterschiedlichsten Betriebe, die eines gemeinsam haben: Produkte und Dienstleistungen mit ausgezeichneter Qualität, Regionalität und Kreativität. Die Marke Schilcherland dient zum einen als Regionsmarke, zum anderen erfüllt sie in Form der beiden Gütesiegel „Schilcherland Qualität“ und „Schilcherland Spezialität“ eine Qualitätskennzeichnung, die Produkte und Dienstleistungen mit besonderer Qualität, Authentizität und Originalität auszeichnet und hervorhebt.

SCHILCHERLAND QUALITÄT

Dieses Gütesiegel dient zur Kennzeichnung von außergewöhnlichen Unternehmen aus den Bereichen Wirtschaft & Handwerk, Erlebnisräume, Buschenschänke, Kunst & Kultur, Gastronomie und Beherbergung. Zentrale Kriterien sind die regionale Herkunft und nachhaltige Verarbeitung sowie die besondere Qualität.

**Bei Interesse an einer Schilcherland-
Qualitätsmarken-Partnerschaft melden
Sie sich direkt bei Mag. (FH) Stefanie
Schmid unter 0664 357 07 45 oder
s.schmid@schilcherland.at**



Jetzt
Markenpartner werden!

Als Markenpartner können Sie von vielen Vorteilen profitieren:
prominente Darstellung auf dem Urlaubsportal & auf Social Media, professionelle Fotos Ihres Betriebes, kostenlose Giveaways, unverkennbare Gütesiegel-Glasplakette ...

MARKENPARTNER EIBISWALD

Buschenschank & Weingut Haring vlg. Pichlippi
Gartenhotel Kloepferkeller
Weingut – Winzerzimmer Peiserhof
Stammhaus Jöbstl vlg. Stari
Kultur- und Museumsverein Eibiswald

& WEITERE 63 QUALITÄTSBETRIEBE
im gesamten Schilcherland

www.schilcherland.at

Mit Unterstützung von Bund, Land Steiermark und Europäischer Union. (LEADER)





Wir gratulieren ...

... zum 99. Geburtstag

Wolfgang Strohschneider, Eibiswald

... zum 97. Geburtstag

Elisabeth Grebien, Aichberg

... zum 96. Geburtstag

Elisabeth Kollmann, St. Oswald

Judith Gosch, Eibiswald

... zum 95. Geburtstag

Maria Ortner, Aichberg

Franz Leitinger, Sankt Lorenzen

... zum 90. Geburtstag

Maria Winkler, Sankt Lorenzen

Elisabeth Enzi, Soboth

Franz Krieger, Pitschgau

... zum 85. Geburtstag

Manfred Zucht, Pitschgau

Margaretha Schwarzl, Hörnsdorf

Seraphine Feigle, Stammeregg

Henriette Brauchart, Aibl

Walter Franz Lauko, Eibiswald

Maria Mörth, Krumbach

Franz Kotnik, Feisternitz

Anna Kröll, Stammeregg

... zum 80. Geburtstag

Hedwig Burger, Oberlatein

Siegfried Koschar, Eibiswald

Theresia Strametz, Krumbach

Gertraud Jauk, Bischofegg

Othmar Gross, Mitterstraßen

Ilse Haller, Mitterstraßen

Karoline Malli, Aibl

Maria Veronik, Feisternitz

Ingrid Hierz, Feisternitz

Maria Pressnitz, Eibiswald

Otilie Maria Farnleitner, Eibiswald

Erika Roswitha Silgener, Sankt Bartlmä

Josef Stangl, Oberlatein

... zum 75. Geburtstag

Friederike Marchel, Aichberg

Franz Pucnik, Eibiswald

Irmgard Maria Hochnegger, Kleinradl

Martin Franz Marrer, Kleinradl

Maria Pock, St. Oswald

Elfriede Lais, Eibiswald

... zum 65. Geburtstag

Theresia Lindner, Stammeregg

Elfriede Strohmaier, Pitschgau

Franz Edmund Grubelnik, Hadernigg

Rudolf Painsi, Hörnsdorf

Stefanie Garber, Oberlatein

Elisabeth Maria Fuchshofer, Bischofegg

Ingrid Sundl, Hörnsdorf

Annemaria Gudrun Theisl, Hörnsdorf

Franz Kollmann, Aibl

Ignaz Franz Moser, Kleinradl

Franz Günther Schuster, Aichberg

Josef Legat, Pongratzen

Rosmarie Brauchart, Hadernigg

Johann Freidl, Haselbach

Unsere Verstorbenen

Gertrude Prattes (80 J.), Soboth

Marianne Harmel (94 J.), Eibiswald

Berta Mörth (100 J.), Eibiswald

Josef Kremser (80 J.), Aichberg

Justine Johanna Klöckl (95 J.), St. Oswald

Franz Krainer (71 J.), St. Oswald

Anna Kürbisch (66 J.), Bischofegg

Aloisia Lukan (93 J.), Eibiswald

Gerhard Franz Schuster (66 J.), Eibiswald

Walter Johann Adlbauer (82 J.), Eibiswald

Theresia Rainer (93 J.), St. Oswald

Siegfried Gosch (87 J.), Eibiswald

Franz Golob (76 J.), Krumbach

Eduard Leitinger (90 J.), Eibiswald



Unsere Neugeborenen

Anastasija Krunic,
Eibiswald, geb. am 04.09.2020

Nikolas Valentin Iablonic,
Eibiswald, geb. am 10.09.2020

Sara Hartmann,
Pongratzen, geb. am 18.09.2020

Matthias Wechtitsch,
Eibiswald, geb. am 15.09.2020

Sophia Poprask,
Hörmsdorf, geb. am 20.09.2020

Lukas Michael Koch,
Eibiswald, geb. am 24.09.2020

Lucie Karin Meßner,
Eibiswald, geb. am 04.10.2020

Sebastian Karl-Heinz Narat,
Wuggitz, geb. am 29.09.2020

Leni Sophie Lukas,
Aichberg, geb. am 07.10.2020

Anna Lambauer,
Feisternitz, geb. am 14.10.2020

Emilija Gor,
Eibiswald, geb. am 05.11.2020

Jonas Malli,
St. Oswald, geb. am 14.11.2020





Nachruf Altbürgermeister Franz Golob



Mit Franz Golob verlieren wir einen Mitmenschen, der sich Zeit seines Lebens für das Gemeinwohl eingesetzt hat. Er war von 1975-1976 Gemeinderat und anschließend von 1976-1998 Bürgermeister der Gemeinde St. Oswald ob Eibiswald. Ihm ist es zu verdanken, dass wir heute mit St. Oswald ob Eibiswald einen Ort vorfinden, der alle Voraussetzungen für einen modernen Wohn- und Erholungsort hat. Er hat in seinen 22 Jahren als Bürgermeister 3 Wohnhäuser, 1 Tankstelle, die Aufbewahrungshalle, das Altstoffsammelzentrum, den Tennisplatz, die Kläranlage und den Kindergarten errichtet sowie das Wegenetz ausgebaut und saniert.

Weiters hat er die Wasserversorgung der Gemeinde erneuert, das Freibad, das Volksschulgebäude und die Mehrzweckhalle saniert. Dies sind nur Eckpfeiler der Arbeit, die Franz Golob für die Gemeinde St. Oswald ob Eibiswald und deren Bevölkerung geleistet hat. Die Ernennung zum Ehrenbürger der Gemeinde St. Oswald ob Eibiswald war die Auszeichnung seines Tuns und Wirkens für die Gemeinschaft.

Darüber hinaus war Franz Golob ein sehr geselliger Mitmensch und bei allen sehr beliebt. Die Menschen allgemein, aber auch Einzelschicksale waren für ihn von Bedeutung, insbesondere jene die Hilfe nötig hatten. Vielen von ihnen war er in Bescheidenheit ein sozialer „im wahrsten Sinne des Wortes“ Wegbegleiter.

Mit Franz Golob verlieren wir einen Vor- und Querdenker, einen Visionär seiner Zeit.

Die Marktgemeinde Eibiswald wird unserem Altbürgermeister, Ehrenbürger von St. Oswald ob Eibiswald stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir Zeit und Ruhe für Besinnlichkeit. Besinnliche Weihnachten, viel Glück, Gesundheit & alles Gute für das neue Jahr 2021!



Marktgemeinde Eibiswald
Bürgermeister Andreas Thürschweller
mit Gemeinderat & Bediensteten



Erholungsheim in St. Lorenzen ob Eibiswald - zu verkaufen



Die Pfarre Feldkirchen bietet ihr bisheriges Erholungsheim in Sankt Lorenzen ob Eibiswald 43, 8552 Eibiswald zum Kauf an. Zum Verkauf gelangt die Liegenschaft EZ 35, der KG 61139 St. Lorenzen, mit den Grundstücken .54/2 und 419/2 (im Ausmaß von rd. 832 m²) mit dem darauf befindlichen Erholungsheim und einer Holzhütte, sowie das unbebaute Grundstück 787 (im Ausmaß von rd. 384 m²), insgesamt mit rd. 1.216 m² (lt. GDB). Das Erholungsheim mit einer kleinen Teilunterkellerung, EG, OG und ausgebauten DG umfasst rd. 366 m² Nutzfläche und ist in mehreren Bereichen instandsetzungs- und erneuerungsbedürftig. Ein Energieausweis befindet sich in Ausarbeitung. Kaufinteressenten/innen ersuchen wir bitte mit dem

Gebäudemanagement der Diözese Graz-Seckau Verbindung aufzunehmen (Erich Bauer 0676 / 8742-2834, erich.bauer@graz-seckau.at), gerne übermitteln wir Ihnen weitere Informationen und Planunterlagen.

ZU VERKAUFEN!



Christian Muser, neuer Pächter der Tankstelle in St. Oswald, ist seit 02.11.2020 für Sie da!

- **Trafik**
- **Postservicestelle**
- **Bargeldbehebungen bis zu € 400,- im Shop**
- **Lotto Toto ab Dezember 2020**

Ärztendienste an Wochenenden und Feiertagen

Dr. Rudolf Bauer

Samstag, 30.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Sonntag, 31.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Samstag, 20.02.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Sonntag, 21.02.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Samstag, 20.03.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Sonntag, 21.03.2021 08:00 - 11:00 Uhr

Dr. Hagen

Freitag, 01.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Samstag, 02.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Sonntag, 03.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Mittwoch, 06.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Samstag, 09.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Sonntag, 10.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Samstag, 16.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Sonntag, 17.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr

Dr. Jöbstl

Sonntag, 31.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Sonntag, 14.02.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Samstag, 20.01.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 Sonntag, 14.03.2021 08:00 - 11:00 Uhr

Dr. med. Sabine Reiterer

Samstag, 23.01.2021 08:00 - 16:00 Uhr
 Sonntag, 24.01.2021 08:00 - 16:00 Uhr
 Samstag, 06.02.2021 08:00 - 11:00 Uhr
 12:00 - 18:00 Uhr
 Sonntag, 07.02.2021 08:00 - 16:00 Uhr
 Samstag, 06.03.2021 08:00 - 16:00 Uhr
 Sonntag, 07.03.2021 08:00 - 16:00 Uhr

Zusätzlich ist die Ordination an diesen
 Wochenenden von 8 bis 11 Uhr unter der Nummer
 „1450 Gesundheitstelefon“ ersichtlich bzw. besetzt.

Apothekennotdienste

Jänner Februar März

1	1	1
2	2	2
3	3	3
4	4	4
5	5	5
6	6	6
7	7	7
8	8	8
9	9	9
10	10	10
11	11	11
12	12	12
13	13	13
14	14	14
15	15	15
16	16	16
17	17	17
18	18	18
19	19	19
20	20	20
21	21	21
22	22	22
23	23	23
24	24	24
25	25	25
26	26	26
27	27	27
28	28	28
29		29
30		30

Dienst in Eibiswald

Dienst in Wies

Dienst in Schwanberg

Dienst in Deutschlandsberg Christopherus

Dienst in Deutschlandsberg Hirschen

Apothekennotruf: 1455

Dienstwechsel 8⁰⁰ Uhr morgens.
 Ein Bereitschaftsdienst dauert bis
 zum Folgetag um 8⁰⁰ Uhr.

